



**KINDER  
STÄRKEN**

Kompetenz- und Beratungsstelle zur Unterstützung von  
Maßnahmen für Kinder mit besonderen Lern- und  
Lebenserschwerissen

5. Fachtag KINDER STÄRKEN | 29.09.2021

**Dokumentation Workshop 4 | Kitasozialarbeit: Zwischen „Kunst“ und „Könnerschaft“**

Andreas Wiere | Kompetenz- und Beratungsstelle (KBS), ESF-Programm KINDER STÄRKEN

## Überblick

Konkrete anlassbezogene Soziale Arbeit und deren unmittelbare Prozesse können drei wesentlichen Handlungsebenen zugeordnet werden: „Können“ - „Wissen“ - „Berufliche Haltung“.

Anhand dieses Modells von Hiltrud von Spiegel wurden im Workshop auf Grundlage der Praxiserfahrungen im ESF-Programm KINDER STÄRKEN ein Kompetenzbündel erarbeitet und diskutiert, das grundlegende Professionsmerkmale von Kitasozialarbeit benennt. Hierbei geht es um Fähigkeiten und Kompetenzen, um professionell handeln zu können. Es geht um Wissen, mit dem das Handeln unterfüttert wird und um berufliche Haltung, also dem handlungsleitenden inneren Kompass.

1

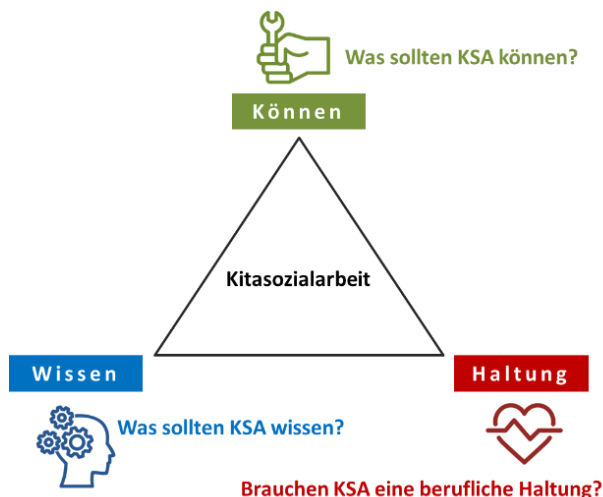
## Inhalte und Schwerpunkte



Der Workshop *Kitasozialarbeit: Zwischen „Kunst“ und „Könnerschaft“* schloss mit seinen Anliegen und Inhalten unmittelbar an den Vortrag zur Sozialen Arbeit von Prof. Wendt und den Vorstellungen von Kitasozialarbeit aus dem Podiumsgespräch an. Es ging nämlich weiterhin darum zu diskutieren, was Kitasozialarbeiter\*innen wissen und können und welche professionellen

Haltungen sie verkörpern sollten.

Nach einer gegenseitigen Vorstellung der Teilnehmenden wurde von jedem zunächst der Begriff „Kitasozialarbeit“ mit Hilfe einer Assoziativen Methode bestimmt. Am Ende dieser Sequenz wurden 10 individuelle Definitionen von Kitasozialarbeit hergeleitet und einander kurz vorgestellt.





**KINDER  
STÄRKEN**

Kompetenz- und Beratungsstelle zur Unterstützung von  
Maßnahmen für Kinder mit besonderen Lern- und  
Lebenserschwernissen

Anschließend wurden anhand eines Modells von Hiltrud von Spiegel (vgl. von Spiegel, H.: Methodisches Handeln in der sozialen Arbeit. 2018) und unter Berücksichtigung der Praxiserfahrungen der Teilnehmenden Kompetenzbündel zu den drei Dimensionen Wissen, Können und Haltung erarbeitet, vorgestellt und diskutiert.

Die Ergebnisse der Gruppenarbeiten und des Poster-Rundgangs zu den drei Dimensionen sind nachfolgend aufgeführt, aber beileibe nicht vollständig, wie man erkennen wird auch nicht immer trennscharf voneinander und in vielen Fällen auch noch nicht ausdifferenziert. Aber darum konnte es in den zwei Workshopstunden auch gar nicht gehen. Vielmehr ist und wurde deutlich, dass Kitasozialarbeiter\*innen über eine Vielzahl und Bandbreite professioneller Handlungskompetenzen verfügen müssen.

2

### Was sollten Kitasozialarbeiter\*innen **WISSEN**?

- Kenntnisse des SGB II (Sozialgesetzbuch Grundsicherung für Arbeitsuchenden)
- Kenntnisse des SGB VIII (Sozialgesetzbuch Kinder- und Jugendhilfe)
- Kenntnisse des SGB XII (Sozialgesetzbuch Sozialhilfe)
- Wissen über soziale Unterstützungsleitungen für Familien und Transferleistungen (Was, Wo, Wer)
- Wissen zum Thema Kinderschutz
- Wissen über die Lebenswelten der Adressaten bzw. Zielgruppen
- Wissen zum Sozialraum in dem die Kita steht (Ansprechpartner, Institutionen)
- Methodenwissen (Methoden der Sozialen Arbeit)
- Entwicklungspsychologisches Wissen (0-6 bzw. 6-10-Jährige)
- Medizinisches Grundwissen
- Wissen über die Art und Weise der Kommunikation (u. a. Axiome der Kommunikation)
- Wissen über Konzepte kollegialer Beratungen
- Wissen über die Mechanismen von (Vor)Urteilen/Vorurteilsbewusstsein
- Spezifisch thematisches Wissen (z. B. Trennung, Tod, Sucht ...)

### Was sollten Kitasozialarbeiter\*innen **KÖNNEN**?

- Zielorientiert Planen, Handlungsstrategien entwickeln
- „Ermitteln“ in alle Richtungen (d. h. Hypothesen bilden), Ressourcen erkennen
- Emphatisch sein bzw. Handeln
- Gespräche führen können, fachlichen Austausch anregen, Absprachen mit Leitung und Team führen, Kollegiale Fallberatung machen, gemeinsam reflektieren, Gesprächsrhetorik beherrschen
- Sympathisch sein (können) ... *lächeln, Mimik, Gestik, offen*
- Zeitmanagement beherrschen



**KINDER  
STÄRKEN**

Kompetenz- und Beratungsstelle zur Unterstützung von  
Maßnahmen für Kinder mit besonderen Lern- und  
Lebenserschwerissen

- Nicht stehen bleiben (innovativ sein), Lernen,
- Anderes akzeptieren können, bei sich selbst bleiben
- Systemisch denken können
- Beziehungsfähigkeit: Gut in Beziehung mit Kindern, Eltern, Kooperationspartnern gehen können
- Didaktische Fähigkeiten: Wissensvermittlung an pädagogische Fachkräfte
- Abgeben können / delegieren
- Eigene Stärken kennen und nutzen
- Beobachten können (Instrumente kennen), wertfrei Wahrnehmen bzw. Bewusstsein über Verzerrungen haben
- Organisieren können

3

### Was sind Stichworte zur beruflichen **HALTUNG** von Kitasozialarbeiter\*innen?

- Offenheit, Toleranz, Akzeptanz von diversen Lebensformen, Flexibilität, Positive Einstellung, Sensibilität, Kultursensibilität, Innere Klarheit nach außen tragen (Sicheres Auftreten), Selbstsicherheit, Selbstbewusstsein, Neugierde, Werteklarheit, Respekt / respektvoller Umgang, Wertschätzung, Transparenz, Eigenes Selbstverständnis (haben), Ehrlichkeit
- Selbstfürsorge, Gelassenheit
- Sachlichkeit, Objektivität,
- Liebevoll
- Integer (sich selbst treu sein, unbestechlich)
- in der professionellen Haltung sein
- Zuhören, ausreden lassen
- Bewusstheit einer Vorbildwirkung

Den Teilnehmenden wurde im Workshop ein Handout mit den Inhalten und Kompetenzdimensionen professioneller Handlungskompetenz von Fachkräften Sozialer Arbeit nach Hiltrud von Spiegel ausgehändigt (Quelle: Hiltrud von Spiegel: Methodisches Handeln in der sozialen Arbeit. utb GmbH; 6. Aufl.; 2018, S.82-100).

Dieses Handout steht [hier](#) zur Verfügung.

